tribüne linz
Theater am Südbahnhofmarkt

www.tribuene-linz.at

2023
Jänner Februar März
Presseinformation

Programm der Tribüne Linz inkl. Premiereninfos und Vorwort

Schauspiel . Performance . Komödie . Doku-Drama . Poetry Slam . Szenische Lesung . Austropop . Lesung & Buch-Gespräch . Musikkabarett . Impro-Theater . Klassiker-Bearbeitung . Gitarren-Festival . Jump Blues & Western Swing . Klezmer . Fingerstyle & Songs

Oft - und im Innersten vielleicht ununterbrochen - zweifle ich daran ein Mensch zu sein.
Franz Kafka

Liebe Kulturredakteurinnen und –redakteure!

Den Funken überspringen lassen, das kann Theater, das kann jede Live-Kunst ganz besonders. Zum Beispiel bei unserer aktuellen Komödie SCHWERELOS, ein heiterer Trip ins All und zu wesentlichen Fragen des Zusammenlebens.

Was macht uns zu Menschen? Wie wollen wir leben? Diese Fragen werden auch in unserem Stück DAS IST DAS LEBEN behandelt. An vier Terminen kann unser Publikum dieses groß angelegte Doku-Drama über Milena Jesenká auch im neuen Jahr noch sehen.

Das neue Jahr. Was wir uns von ihm wünschen? Natürlich weiterhin ein gutes Programm machen, auch wieder mehr eigene Stücke, z.B. wieder Klassiker-Bearbeitungen. Und damit auch wieder unsere Schulschiene bestücken. Denn auch die Jungen können nun zum Glück wieder in die Theater gehen. Auf dass sie sich für das Theater, für die Kunst begeistern! Etwa mit unserem „Dauerbrenner" OUT! – GEFANGEN IM NETZ, mit dem wir ab 11. Jänner wiederkehren.

Begeistern und überraschen wollen wir natürlich auch unser Abendpublikum. Etwa mit einer eigenen Kafka-Premiere. Und so zeigen wir von ihm ab 23. Februar DIE VERWANDLUNG. Man wird dabei kein Ungeziefer sehen, sondern einen Menschen. Die mysteriöse Verwandlung von Gregor Samsa, die sich der zeitlose Prager da ausgedacht hat, was will er uns damit sagen? Ist es eine wachträumerische Parabel auf eine herzlose Welt, die wegfegt, was nicht mehr funktionstüchtig ist? Oder ist es doch eine geheime, aber gescheiterte Revolte und Selbstbefreiung?

Jedenfalls sehen wir in der Rahmenhandlung Franz Kafka und wie er Anleihen nimmt bei sich selbst, während er sich seinen Wachtraum von der Seele schreibt, nichts ahnend, dass es die wichtigste Erzählung des 20. Jahrhunderts werden würde. Bei uns hautnah zu erleben als eindringliche Bühnenfassung im gezeichneten Bühnenbild mit Graphic Novel-Charakter. Und ausgezeichnet auch für ein älteres Schülerpublikum geeignet, das diesen modernen Klassiker das ganze Schuljahr über buchen kann.

Neben diesen vier eigenen Stücken gibt es auch wieder jede Menge Gastspiele im neuen Jahr. Gleich am 13. und 14. Jänner etwa das FUSSBALLSTÜCK von fleischkollektiv & DAS OFF-Theater Wien. Das Stück basiert auf zahlreichen Interviews und erzählt im Rahmen des Emotionsraums Fußball über das Leben von 22 Männern verschiedenen Alters und unterschiedlicher Herkunft. Es geht u.a. um Beziehungen, Männlichkeit, erste Liebe und Gewalt.

Aber auch Koproduktionen werden wir erstmals eingehen. Und so steht ab 22. Jänner die Premiere der Szenische Lesung LEBENDIG BLEIBEN MIT BRUDER DAVID STEINDL-RAST mit dem Kulturverein Etty auf unserem Programm. Dabei gibt es an sechs Sonntagen (ab 17h) ein Wiedersehen mit der wunderbaren Schauspielerin Bettina Buchholz. Und wie sie während ihrer Chemotherapie und Stammzellen-Transplantation mit dem Benediktinermönch David Steindl-Rast über persönliche Schicksalsschläge, den Ukraine-Krieg, die atomare Bedrohung

und die Klimakrise sprach und dadurch Hoffnung und Zuversicht entwickelte.

Unser weiteres Gastspielprogramm umfasst POETRY SLAM, IMPRO-THEATER, einige tolle KONZERTE, darunter erstmals auch das internationale GITARREN-FESTIVAL LINZ 2023 sowie MUSIKKABARETT und eine LESUNG mit Buch-Gespräch.

Unser Theater hat sich also zu einer Multi-Bühne entwickelt, wo Künstler*innen und Publikum aus vielen verschiedenen Richtungen zusammenkommen. Neue Gesichter unter vielen altbekannten. Das ist belebend, das kann viele neue Andockmöglichkeiten schaffen. Damit wir gut in unser zehntes Jahr gehen können.

Im Herbst 2013 haben wir die Tribüne Linz eröffnet, nun entwickeln wir uns gerade weiter, auch aus den vielen Krisen heraus. Dass ein Programm gleichzeitig in die Breite und Tiefe gehen kann, das ist uns dabei wichtig. Und es schließt sich nicht aus. Nichts schließt sich aus in einem Theater. Das haben wir auch gelernt. Das Dunkle ist zwar noch nicht vorbei, aber zum Glück gibt es die Kunst wieder. Sie kann vieles heller machen und wärmer. Und es lassen sich nun wieder verstärkt Pläne schmieden, dass die Funken fliegen. Die guten Funken, die überspringen.

Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Cornelia Metschitzer & Rudi Müllehner

Theaterleitung

INFOS & KARTEN

0699 11 399 844
karten@tribuene-linz.at
www.tribuene-linz.at (Print@Home & Online-Reservierung)

THEATERADRESSE

TRIBÜNE LINZ
Theater am Südbahnhofmarkt
Eisenhandstraße 43
4020 Linz

PRESSEKONTAKT

Cornelia Metschitzer
0699 11 399 844
cornelia.metschitzer@tribuene-linz.at
oder leitung@tribuene-linz.at
www.tribuene-linz.at

Druckfähige Fotos finden Sie unter www.tribuene-linz.at/medienseite
Alle Infos finden Sie auf www.tribuene-linz.at

Unser Dreimonatsprogramm im Überblick

Eigenproduktionen

DAS IST DAS LEBEN
Milena Jesenská in Prag
Noch vier Mal: FR 20.01. 19:30 bis SO 26.02. 17:00

SCHWERELOS
Weltraum-Komödie von Marcus Imbsweiler
SO 15.01. 17:00 bis DO 09.03. 19:30

OUT! – GEFANGEN IM NETZ
Jugendstück über Cybermobbing |12+
ab MI 11.01. 10:00

DIE VERWANDLUNG
Theaterstück nach der Erzählung von Franz Kafka
PREMIERE DO 23.02. 19:30

Koproduktion mit dem Kulturverein ETTY

LEBENDIG BLEIBEN MIT BRUDER DAVID STEINDL-RAST
Szenische Lesung mit Bettina und Hannah Buchholz &
Video-Gespräche mit Bruder David Steindl-Rast
PREMIERE SO 22.01. 17:00

Gastspiele

FUSSBALLSTÜCK
Eine Produktion von *fleischkollektiv* und OFF-Theater Wien
FR 13.01. + SA 14.01., jeweils 19:30

STAHLSTADT POETRY SLAM
Eine Stadt, eine Seele, ein Slam
SA 21.01. + FR 17.03., jeweils 19:30

HOIZKOPF & DIE GENIESSER
Austropop-Konzert inkl. Video-Release „Honig für mei Sö“
FR 27.01. 19:30

DANIELA DRÖSCHER – LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER
Lesung & Buch-Gespräch | Eine LiteraturSCHIFF-Veranstaltung
FR 10.02. 19:30

JO STRAUSS: DAS SCHÖNE AM ENDE
Tiefschwarzgründiges Musikkabarett
SA 11.02. 19:30

DIE IMPROPHETEN: KUNST & KOMÖDIE
Improvisations-Theater
FR 17.02. 19:30

GITARREN-FESTIVAL LINZ 2023
Marcus Doneus präsentiert Meister-Gitarrist*innen aus
Österreich, Russland, Polen, Australien, Tschechien und der Schweiz
FR 03.03. 18:00 + SA 04.03. 17:00

THE SHAKIN´ SUITS
Jump-Blues and Westernswing made in Austria
SA 11.03. 19:30

SCHLAMAZLTOV
Konzert & Album-Präsentation mit dem Duo SpielZEUGS
FR 24.03. 19:30

FRANCO MORONE & RAFFAELLA LUNA
Fingerstyle-Guitar & Songs
DO 30.03. 19:30

Das Programm im Detail
Den kalendarischen Spielplan finden Sie anbei bzw. auf unserer Medienseite.

OUT! – GEFANGEN IM NETZ
Jugendstück über Cybermobbing |12+

Nach ihrem Schulwechsel wird Vicky von ihrer neuen Klasse gemobbt. Zuerst gehen ihr alle aus dem Weg, dann verschwindet plötzlich ihr Handy bei einer Klassenparty. Wenig später tauchen intime Fotos von ihr im Internet auf und danach ein peinliches Fake-Profil. Vickys Eltern sind schockiert, doch als ihr Vater die gesamte Klasse zur Rede stellt, macht er alles noch viel schlimmer...

Vickys tragische Geschichte – erzählt aus der Perspektive ihres Bruders Dominik – zeigt anhand eines Extremfalles auf, was Cybermobbing anrichten kann. Vom klassischen Mobbing, das es schon immer gegeben hat, ist diese heute grassierende Form von Gewaltausübung zwar nur einen Klick entfernt, doch die Folgen und Dimensionen sprengen alle Grenzen. Durch die ständige Verfügbarkeit sozialer Netzwerke, Instant Messenger, Smartphones usw. kann rund um die Uhr gemobbt werden. Es kann demnach jeden treffen und auch jeden verlocken, dabei mitzumachen. Entwürdigende Inhalte und Bilder erfahren unkontrolliert Verbreitung und verschwinden nie wieder ganz. Dies aufzuzeigen und sich für die Kraft von „Face-to-Face“ einzusetzen sind die Anliegen dieser Produktion.

SCHAUSPIEL Rudi Müllehner sowie via Ton-, Foto- und Videoeinspielungen: Florian Kirchweger, Mara Metschitzer, Sophie Oberleitner INSZENIERUNG Cornelia Metschitzer VIDEOS Bernhard Mayer LICHT & TECHNIK Michael Kment, Lisa Ryzy, Barbara Landgraf AUFFÜHRUNGSRECHTE Theaterverlag Hofmann-Paul Berlin PRODUKTION Tribüne Linz

TERMINE
MI 11.01. 10:00
DO 12.01. 10:00
MI 18.01. 10:00
DO 26.01. 10:00

FR 03.02. 10:00
DI 07.02. 10:00
MO 13.02. 10:00
MI 15.02. 10:00
DO 16.02. 10:00
DI 28.02. 10:00

MI 01.03. 09:30
MI 08.03. 10:00
MO 13.03. 10:00
DI 21.03. 10:00
FR 31.03. 10:00
Weitere Vormittagsvorstellungen nach Vereinbarung das ganze Schuljahr hindurch.

FUSSBALLSTÜCK

Eine Produktion von *fleischkollektiv* und DAS OFF-Theater Wien

Tosende Stadionchöre, bengalische Feuer und schwitzende Körper. Unten am Fußballfeld stehen 22 Männer verschiedenen Alters und unterschiedlicher Herkunft. Es wird gedribbelt, gepasst und sich aufgewärmt. Eine außergewöhnliche Gruppe von Individuen, deren Geschichten aber für jedermann stehen können. Ihre Stimmen erzählen über die Beziehungen zu ihren Vätern und Söhnen, Erinnerungen, Männlichkeit, Familiendynamik, Freiheit, erste Liebe und Gewalt.

Über Monate hinweg hat *fleischkollektiv* Interviews mit Männern geführt, die sich dazu bereit erklärten, über ihr Leben zu sprechen. Daraus ist ein extensiver Korpus aus Texten entstanden, die der Schauspieler Alexander Braunshör in einer sich alles abverlangenden Performance vors Publikum führt. Im Rahmen des Emotionsraums Fußball begibt sich *fleischkollektiv* auf die Suche nach den Momenten des Unsagbaren und den Spuren, die die vorherige Generation in der nachfolgenden hinterlässt.

KONZEPT & REGIE & AUSSTATTUNG Judith Humer, Luca Pályi ES SPIELT Alexander Braunshör LICHTDESIGN Tom Barcal WISSENSCHAFTLICHE BERATUNG Anna Walchshofer FOTOS Walter Mussil, Barbara Pálffy TRAILER Robert Frenay

TERMINE
FR 13.01. 19:30
SA 14.01. 19:30

SCHWERELOS

Weltraum-Komödie von Marcus Imbsweiler

Aus Weltgraus kapert die junge Weltraumtechnikerin Sylvie eines Nachts das Raumschiff ihres amerikanischen Milliardärs, um den Rest ihres Lebens im All zu kreisen. All das Angenehme, was ihr an Irdischem fehlen könnte, hat sie in ihrem virtuellen Gepäck, nur auf die Menschen kann sie verzichten, die die Erde so zugrunde gerichtet haben.

Überzeugt davon, als einzige ihrer Gattung in ihrem autarken Raumschiff überleben zu können, genießt sie nach ihrem erfolgreichen Start die Stille und Sterne und bespricht ihr Bordtagebuch. Als sie aber einen Wandschrank öffnet, purzelt ihr plötzlich etwas vor die Füße, was nicht nach Weltraum-Ausstattung aussieht. Es ist der Putzmann Erol, ein Schwarzarbeiter, der zur Unstunde gearbeitet hat, und der nun unbedingt wieder auf die Erde zurück will...

In dieser herrlich leichtfüßigen und zugleich tiefsinnigen Komödie prallen zunächst zwei scheinbar ganz unterschiedliche Weltsichten aufeinander. Doch ist einmal der äußere Ballast abgeworfen, treffen sich die wahren Wünsche und Sehnsüchte der Menschen in den Tiefen ihrer eigenen Universen.

SCHAUSPIEL Kristin Henkel, Alexander Lughofer INSZENIERUNG Ethem Saygieder TECHNIK Michael Kment, Lisa Ryzy, Barbara Landgraf AUFFÜHRUNGSRECHTE Theaterverlag Hofmann-Paul, Berlin PRODUKTION Tribüne Linz

TERMINE
SO 15.01. 17:00 17h-Sonntag
DI 24.01. 19:30
SA 28.01. 19:30
DO 02.02. 19:30
MI 08.02. 19:30
DI 14.02. 19:30
SA 25.02. 19:30
DO 09.03. 19:30 zum letzten Mal

DAS IST DAS LEBEN

Milena Jesenská in Prag

Im zweiten Stück unserer Frauenbiografie widmen wir uns der mutigen Journalistin und Widerstandskämpferin Milena Jesenská in ihren verbleibenden zwei Lebensjahrzehnten zwischen 1924 und 1944. Nach Kafkas Tod und ihrer Scheidung von Ernst Polak kehrt sie aus Wien in ihre Geburtsstadt Prag zurück, wo sie zunächst als sozial engagierte Modejournalistin, dann als kritische politische Berichterstatterin Fuß fasst. Sie heiratet ein zweites Mal und bekommt das Kind, das sie sich immer erträumt hat. Doch unerwartet zerbricht ihr Glück, das ihr so unheimlich vorkommt, und sie verliert alles, ihre Gesundheit, ihren Mann, ihren Job, ihre Wohnung, nur nicht ihre Tatkraft und ihren Lebensmut. Als mit den Nazis das Unglück auch über die Tschechoslowakei und über ganz Europa hereinbricht, verwandelt Milena ihr persönliches Leid in eine große innere Stärke und rettet mit der Unerschrockenheit ihres Herzens vielen Menschen das Leben.

SCHAUSPIEL Simone Neumayr, Rudi Müllehner STÜCK & INSZENIERUNG Cornelia Metschitzer TECHNIK Michael Kment, Lisa Ryzy, Barbara Landgraf PRODUKTION Tribüne Linz

TERMINE
FR 20.01. 19:30
DI 31.01. 19:30
DO 16.02. 19:30
SO 26.02. 17:00 zum letzten Mal

STAHLSTADT POETRY SLAM

Eine Stadt, eine Seele, ein Slam

Ein Poetry Slam ist ein performativer Dichterwettstreit um die Gunst des Publikums. Junge Poetinnen und Poeten stehen auf der Bühne und versuchen innerhalb eines 6-Minuten-Zeitlimits mit allen (legalen) Mitteln eine Laienjury aus dem Publikum davon zu überzeugen, dass nur ihnen der Titel „SiegerIn des ersten Stahlstadtslams“ gebührt. Ob dies auf lustige, laute, leise, lyrische, launische oder sonstige Art geschieht, bleibt einzig den Auftretenden überlassen und führt damit mittels maximaler Genrevielfalt durch den Abend.

FR 17.03. Landesmeisterschaft OÖ. + Salzburg

Einmal im Jahr versammeln sich die besten Slampoeten und -poetinnen Oberösterreichs und Salzburgs um die gemeinsame Landesmeisterschaft zu veranstalten, und einen neuen Champion zu krönen. Hier treffen 5 Starter aus OÖ sowie 3 aus Salzburg auf den Titelverteidiger von 2022, um in einer furiosen Neuauflage in zwei Runden zu entscheiden, wer für das nächste Jahr den Titel "Poetry Slam LandesmeisterIn OÖ/Sbg" tragen darf.

Die Jury ist das Publikum und jedes Genre erlaubt. Es gelten die normalen Poetry-Slam-Regeln (kein Gesang, nur selbstgeschriebene Texte, keine Verkleidungen und Requisiten, Zeitlimit von 6 Minuten).

TERMINE
SA 21.01. 19:30
FR 17.03. 19:30 (Landesmeisterschaft OÖ. + Salzburg)

PREMIERE | Koproduktion

LEBENDIG BLEIBEN MIT BRUDER DAVID STEINDL-RAST

Szenische Lesung mit Hannah und Bettina Buchholz &
Video-Gespräche mit Bruder David Steindl-Rast

Wie die Schauspielerin Bettina Buchholz während ihrer Chemotherapie und Stammzellen-Transplantation mit dem Benediktinermönch **David Steindl-Rast** über persönliche Schicksalsschläge, den Ukraine-Krieg, die atomare Bedrohung und die Klimakrise sprach und dadurch Hoffnung und Zuversicht entwickelte.

Auch die Gespräche mit den Psychotherapeuten **Harry Merl** und **Alois Saurugg** sowie die Einsichten von **Virginia Satir** halfen ihr durch das Dickicht ihrer Angst und Ungewissheit.

Mit bisher unveröffentlichten Zoom-Videos mit Bruder David Steindl-Rast. Noch nie gezeigte Therapie-Videos mit Harry Merl und Alois Saurugg ergänzen die Suche nach einem geglückten Leben trotz persönlicher Schicksalsschläge und weltweiter Krisen.

Es LESEN und SPIELEN Bettina Buchholz und ihre vierzehnjährige Tochter Hannah **LIVE MUSIK** Günther Gessert **BÜHNENFASSUNG UND AUDIOVISUELLE GESTALTUNG** Johannes Neuhauser **TECHNIK** Lisa Ryzy, Michael Kment, Barbara Landgraf **EINE KOPRODUKTION VON** Kulturverein ETTY und TRIBÜNE LINZ

TERMINE
SO 22.01. 17:00h Premiere
SO 29.01. 17:00
SO 05.02. 17:00
SO 12.02. 17:00
SO 12.03. 17:00
SO 19.03. 17:00

HOIZKOPF & DIE GENIESSER

Austropop-Konzert inkl. Video-Release „Honig für mei Sö“

Hoizkopf & Die Genießer sind eine fünfköpfige aus Linz und Umgebung stammende Band, die sich um den Sänger/Gitarristen und Songwriter Fabian Brunner alias Hoizkopf aufstellt.

Bei ihren Live-Konzerten wird man auf eine Reise durch träumerische Balladen, in Tanzlaune versetzende Grooves und harte rifflastige Lieder mitgenommen. Ganz nach der Zeile „Jeda Ton greid ma eine, durch Mork und Boa, direkt ind' Sö".

GITARRE & GESANG Hoizkopf **GITARRE** Claus Patri **KONTRA- & E-BASS** Christian Schinnerl **PIANO** David Böhm **SCHLAGZEUG** Fabian Rechberger

TERMIN
FR 27.01. 19:30

DANIELA DRÖSCHER – LÜGEN ÜBER MEINE MUTTER

Lesung & Buch-Gespräch | Eine LiteraturSCHIFF-Veranstaltung
Moderation: Susanne Pollinger

Ist die schöne, eigenwillige und unberechenbare Mutter zu dick? Muss sie abnehmen? Ja, muss sie. So entscheidet es zumindest ihr Ehemann: An dem Narzissmus des Vaters geht die Mutter beinahe kaputt – wichtig sind ihm nur das Ansehen des Dorfes und eine vorzeigbare Familie. Die Mutter, die es einfach nicht schafft, abzunehmen, ist somit der Schandfleck auf seiner makellosen Weste. Daniela Dröscher erzählt vom Aufwachsen in einer Familie zu Beginn der 80-er Jahre im deutschen Hunsrück, wo ein Mann seine Frau tyrannisiert und wie diese Frau Tag für Tag mit dieser Tyrannei leben konnte.

„Lügen über meine Mutter“, ein Bestseller, war auf der Shortlist des Deutschen Buchpreises.

TERMIN
FR 10.02. 19:30

JO STRAUSS: DAS SCHÖNE AM ENDE

Tiefschwarzgründiges Musikkabarett

Auf seinem 4. Album beleuchtet Jo Strauss, wie auch bereits auf den Vorgängern, die dunklen Seiten der menschlichen Seele. Er erzählt Geschichten über das Dasein im Scherbenviertel, über mordlustige Würschtelstandbesitzer, Kommissare und Gärtner und über längst erloschene Liebesbeziehungen, die aber kein Ende finden.

Jo Strauss erzählt vom Tod, aber nicht ohne zu vergessen, ihm eine bezaubernde Romantik einzuhauchen. Neben den schwarzhumorigen Moritaten singt er von der Liebe und auch das kann er.

Textlich erinnert das Album an Größen wie Ludwig Hirsch und Nick Cave, musikalisch eher an Tom Waits oder an die intimen Balladen einer Norah Jones. Im Vordergrund steht dabei seine fesselnde, raue Stimme und die will, wie das gesamte Album, einfach gehört werden.

DIE BAND
Filipe Ramos, Tobias Wagner, David Sonntagbauer, Lukas Höfler, Jo Strauss

TERMIN
SA 11.02. 19:30

DIE IMPROPHETEN: KUNST & KOMÖDIE

Improvisations-Theater

Nach 20 Jahren aktivem Improvisationstheater sind die Impropheten motiviert, die ganze Vielfalt dieser darstellenden Kunst vorzustellen. Ob selbst entwickelte Formate wie Commedia all`improvviso oder amare momento, Strukturspiele wie „Liebe in einer Minute“, abstraktes Impro oder das reigenähnliche Short Cuts.

An diesem Abend entblättern die Impropheten den Leporello der Impro-Vielfalt und entführen Sie in die bunten, schrägen und schönen Welten des Improvisationstheaters. Die Reise geht durch die Welt der Geschichten, Künste und der großen Komödien, welche oft in den kleinen Momenten lauern.

IDEE UND KONZEPTION Andrea Schnitt und Günther Weiß TEAM Lisa Veres, Andrea Schnitt, Nadine Moser, Roland Humer, Klaus Pumberger, Konrad Lusenberger AM KLAVIER Wiff LaGrange MODERATION Günther Weiß

TERMIN
FR 17.02. 19:30

PREMIERE

DIE VERWANDLUNG

Theaterstück nach der Erzählung von Franz Kafka

Mit Kafkas berühmter Erzählung kommt endlich wieder eine Klassiker-Bearbeitung der Tribüne Linz zur Premiere.

Gregor Samsas mysteriöse Verwandlung, eine wachträumerische Parabel auf eine herzlose und krankmachende Welt, die wegfegt, was nicht mehr funktionstüchtig ist? Oder ist es doch eine geheime Revolte und Selbstbefreiung?

Das surreale Stück spielt im gezeichneten Bühnenbild mit Anleihen an die Graphic Novel.

SCHAUSPIEL Rudi Müllehner STÜCKFASSUNG & INSZENIERUNG Cornelia Metschitzer TECHNIK Michael Kment, Lisa Ryzy, Barbara Landgraf ZEICHNUNGEN & ILLUSTRATIONEN Jaafay Akbari PRODUKTION Tribüne Linz

TERMINE
DO 23.02. 19:30 Premiere

MI 01.03. 19:30
SO 05.03. 17:00 17Uhr-Sonntag
FR 10.03. 19:30
DO 16.03. 19:30
SA 25.03. 19:30

TERMINE – SCHÜLERVORSTELLUNGEN
MO 27.02. 10:00
DO 02.03. 10:00
MO 06.03. 10:00
MI 15.03. 10:00
DO 23.03. 10:00
DI 28.03. 10:00
Weitere Vormittagsvorstellungen nach Vereinbarung das ganze Schuljahr hindurch.

GITARREN-FESTIVAL LINZ 2023

Marcus Doneus präsentiert Meister-Gitarrist*innen aus
Österreich, Russland, Polen, Australien, Tschechien und der Schweiz

In Zusammenarbeit mit dem „Vienna Fingerstyle Festival“ gibt es 2023 erstmals auch ein zweitägiges Gitarrenfestival in der Tribüne Linz. Der erste Tag ist dem Thema „Fingerstyle“ gewidmet, jener modernen Technik, die Melodie-, Bass- und Akkordspiel auch mit unterschiedlichen Stimmungen und Perkussionseffekten verbindet. Solcherart wird die Gitarre kurzerhand zur ganzen Band umfunktioniert.
Zwei Spitzenvertreter dieser Zunft geben sich am Freita, 3. März die Ehre - der Lokalmatador DAVID LINDORFER, mehrfacher internationaler Preisträger und das russische Ausnahmetalent ALEKSANDR MISKO, von dem englischen Gitarrenmagazin MusicRadar zum “Acoustic Guitarist of the Year 2018” gekürt.

Am Samstag, 4. März gastiert die Kärntner Meistergitarristin, Komponistin und Sängerin JULIA MALISCHNIG in der Tribüne. Eine ungemein vielseitige und energiegeladene Künstlerin von großer Strahlkraft. Im Anschluss daran folgt der erste Auftritt des Gitarrenquartetts GUITAR4MATION in neuer Besetzung. Martin Schwarz und Campbell Diamond unterrichten an der Brucknerunі Linz; Michal Nagy (Polen) und Petr Saidl (Tschechische Republik) vervollständigen das Quartett, das in Linz seine brandneue, sensationelle CD vorstellen wird.

Als Vorprogramm gibt es jeweils Talentproben von STUDENT*INNEN DER BRUCKNERUNI Linz.

TERMINE
FR 03.03. 18:00
SA 04.03. 17:00

THE SHAKIN´ SUITS

Jump-Blues and Westernswing made in Austria

Die vierköpfige Band kreiert seit 2019 mit viel Leidenschaft und Groove ihren authentischen Sound im Stil der großen amerikanischen Meister der 40er und 50er Jahre. Zwei Gitarren, Kontrabass, Schlagzeug und eine großartig swingende Singstimme – mehr braucht es nicht, um das Publikum von den Stühlen springen zu lassen. Denn sobald die ersten Akkorde erklingen, wollen alle nur das eine: Tanzen, Tanzen, Tanzen!

VOCALS & GUITAR Karl Mayr **GUITAR** Daniel Pichler **DOUBLE BASS** Benjamin Mayr **DRUMS** Jakob Peham

TERMIN
SA 11.03. 19:30

SCHLAMAZLTOV

Konzert & Album-Präsentation mit dem Duo SpielZEUGS

Die Lust am Spielen ist dem Duo SpielZEUGS eingeschrieben, mit Musik aller Art, mit Gedanken, mit Sprache. SpielZEUGS lässt sich von unterschiedlichsten Kulturkreisen inspirieren und führt respektvoll zusammen, was zusammen passt.

Im Programm SchlaMAZLtov fokussiert sich das Duo auf den „Klezmer“, der die Klänge Osteuropas in „scheyne und wilde Lidlech“ verwandelt und einst auch bei uns beheimatet war. Das für diese Musik typische Weinen, Lachen und Tanzen vor Freude findet Eingang in die speziellen Arrangements von SpielZEUGS. Während Wolfgang Weissengruber mit dem jazzigen Timbre der Saxofone die Klezmermusik neu interpretiert, verfolgt Manuela Kloibmüller die vielen Spuren des Akkordeons in der Musik der Welt und gibt den Liedern mit ihrer Stimme eine eigene Note.

An diesem Konzertabend wird auch das frisch erschienene Album präsentiert: SchlaMAZLtov!

AKKORDEON & GESANG Manuela Kloibmüller **SAXOFONE** Wolfgang Weissengruber

TERMIN
FR 24.03. 19:30

FRANCO MORONE & RAFFAELLA LUNA

Fingerstyle-Guitar & Songs

Franco Morone ist als einer der populärsten Akustik-Fingerstyle-Gitarristen seit vielen Jahren fester Bestandteil der internationalen Gitarrenszene. Das US-Magazin "Acoustic-Guitar" erwähnt seinen einzigartigen Fingerstyle-Sound und das renommierteste Gitarrenmagazin Japans zählt ihn zu den dreißig großen Weltklassegitarristen.

In Franco Morones unverwechselbarem Gitarrenspiel verschmelzen Elemente des traditionellen italienischen Liedguts mit Einflüssen aus Blues und Celtic Music (Irisch-schottischer Folk). Er berührt sein Publikum mit seinen melodiös geprägten Kompositionen und der musikalischen Tiefe und Wärme seines Gitarrenspiels.

Gemeinsam mit seiner Partnerin, der Sängerin Raffaella Luna, hat Franco Morone in der reichen Musiktradition seines Landes geforscht und längst vergessene musikalische Schätze ans Licht gebracht - zu hören auf der traumhaft schönen CD "Canti lontani nel tempo" und live in der Tribüne Linz!

TERMIN
DO 30.03. 19:30

THEATER & KARTENBÜRO

tribüne linz
Theater am Südbahnhofmarkt

theatermacherei
KARTENBÜRO DER TRIBÜNE LINZ

FÖRDERER & PARTNER

KULTUR AK Oberösterreich

Ö1 CLUB

LINZ AG
KulturZEIT

Linz Kultur L_nz

mit Unterstützung von Kultur oberösterreich

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

IMPRESSUM TRIBÜNE LINZ Theater am Südbahnhofmarkt, Eisenhandstraße 43, 4020 Linz, 0699 11 399 844, kontakt@tribuene-linz.at, www.tribuene-linz.at; Theaterleitung: Cornelia Metschitzer & Rudi Müllehner; ZVR: 499626946;
Für den Inhalt verantwortlich: Cornelia Metschitzer; **Stand: 10.01.2023**